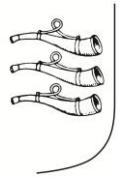


Absender (inkl. Anschrift):

Stadt  
Weißenhorn



zurück an:

Stadt Weißenhorn  
z. H. Frau Grub  
Schlossplatz 1  
89264 Weißenhorn

**Antrag auf Förderung für Zuschüsse für den laufenden Betrieb sowie bauliche Investitionen von kirchlichen Trägern**

**Daten des Antragstellers:**

Verein:

Ansprechpartner:

E-Mailadresse:

Telefonnummer:

<b>Weitere Informationen:</b>	
Mitgliedschaft in Dachverband:	
Name des Dachverbands:	
Vorsteuerabzugsberechtigung:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Anteil:
Art des Vereins:	
Vermögensverwendungsklausel in der Satzung vorhanden:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

<b>Maßnahme:</b>	
Art der Aufwendung:	
Konkrete Maßnahme:	
Höhe der Aufwendungen:	
Energetische Sanierung oder Reduktion d. Wasserverbrauchs:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Geplanter Eigenanteil:	
Geplantes Ausführungsdatum:	



**Bankverbindung:**  
(Auszahlung nur auf Vereinskonten)

Kreditinstitut:	
IBAN:	
BIC:	

Beizufügende Unterlagen:

- Konkrete Sachverhaltsdarstellung mit Anschreiben
- Finanzierungsplan (bei Investitionen)
- Rechnungen, Kostenvoranschläge
- Bestätigung

**Der Antrag gilt nur dann als eingegangen, wenn sämtliche erforderlichen Unterlagen vollständig eingereicht wurden.**

Ich versichere, die obigen Angaben wahrheitsgetreu gemacht zu haben.

Wir versichern, dass die Maßnahme den Vorgaben der Vereinsförderrichtlinie entspricht.

---

(Ort, Datum)

---

(Unterschrift Antragsteller)

Hinweis: Der Antrag kann sowohl postalisch als auch über das Portal:  
<https://weissenhorn.ftapi.com/submit/Vereinsfoerderung> gestellt werden, bitte erstellen Sie hierzu einen Zip-Ordner.

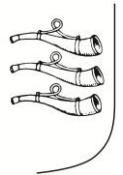
**(durch die Verwaltung auszufüllen)**

Gewährter Zuschuss: \_\_\_\_\_

Zuschuss ausbezahlt am: \_\_\_\_\_

Anordnungsnummer: \_\_\_\_\_

Sachbearbeiter: \_\_\_\_\_



## **Erklärung über die Richtigkeit der Angaben gemäß § 264 StGB (Subventionsbetrug)**

### **Antragsteller (Verein):**

Name des Vereins: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Vertreten durch: \_\_\_\_\_

Zum Subventionszweck und zum Vorhaben: \_\_\_\_\_

Zum Antrag vom: \_\_\_\_\_

### **Erklärung über subventionserhebliche Tatsachen**

Hiermit erkläre ich/wir, dass alle im Zusammenhang mit dem Förderantrag gemachten Angaben vollständig und wahrheitsgemäß nach bestem Wissen und Gewissen gemacht wurden.

Mir/uns ist bekannt, dass:

- es sich bei den gemachten Angaben um **subventionserhebliche Tatsachen** im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch (StGB) handelt,
- vorsätzlich oder fahrlässig **falsche oder unvollständige Angaben** den Tatbestand des **Subventionsbetrugs (§ 264 StGB)** erfüllen können,
- die Stadt Weißenhorn bei Bekanntwerden unrichtiger Angaben **den gewährten Zuschuss ganz oder teilweise zurückfordern** kann,
- Änderungen, die Auswirkungen auf die Fördervoraussetzungen oder die Höhe des Zuschusses haben, **unverzüglich mitzuteilen** sind.
- Der Zuschuss ausschließlich für das **beantragte Vorhaben genutzt** werden darf.

Ich/wir versichere(n) hiermit ausdrücklich, dass:

- alle Angaben in diesem Antrag sowie in den eingereichten Unterlagen korrekt, vollständig und aktuell sind,
- mir/uns die rechtlichen Konsequenzen bei Falschangaben bekannt sind, insbesondere die strafrechtliche Relevanz nach § 264 StGB,
- im Falle nachträglich bekanntwerdende Änderungen unverzüglich mitgeteilt werden

**Ort, Datum:** \_\_\_\_\_

**Unterschrift (Vorstand/Vertretungsberechtigter)**

**Name in Druckbuchstaben**